

23 καὶ θερίσομεν; ¹² Εἰ ἄλλοι τῆς ὑμῶν
 24 ἐξουσίας μετέχουσιν, οὐ μᾶλλον
 25 ἡμεῖς; ἀλλ' οὐκ ἐχρησάμεθα τῇ
 26 ἐξουσίᾳ ταύτῃ, ἀλλὰ πάντα στέ-
 27 γομεν, ἵνα μή τινα ἐγκοπήν

Zeile 27 ergänzt

Übers.:

Folio 48 ↓ : 1 Kor 9,4-12

Beginn der Seite korrekt

(Seite) 94

01 ^{9,4} Haben wir etwa nicht das Recht zu essen
 02 und zu trinken? ⁵ Haben wir etwa nicht das Recht,
 03 eine Schwester als Frau mitzuführen,
 04 wie auch die übrigen Apostel und die B-
 05 rüder des Herrn und Kephas? ⁶ Oder allein
 06 ich und Barnabas haben nicht
 07 das Recht, nicht zu arbeiten. ⁷ Wer zieht
 08 in den Krieg für eigenen Sold je? Wer
 09 pflanzt einen Weinberg und von der Fru-
 10 cht, seiner, ißt er nicht? Oder wer weid-
 11 et eine Herde und von der Milch
 12 ernährt er sich nicht? ⁸ Etwa nach Menschenart ich rede
 13 oder auch das Gesetz dies nicht sagt? ⁹ Denn in
 14 dem Gesetz steht geschrieben: Nicht sollst du den Maulkorb anlegen
 15 einem dreschenden Ochsen. Etwa an den Ochsen
 16 liegt Gott ¹⁰ oder unseretwegen allenthalben
 17 redet er? Unseretwegen allerdings ist geschrieben:
 18 (Es) soll auf Grund von Hoffnung der Pflügende